Bunte Szenen um die Pilgerhütte

Dies ist der Künstler Wilhelm Johann Treimer. Er hat verschiedene Künstlernamen wie „Kultpilger“, „Don Finisterre“, „Don Giovanni“ uvm. Bleiben wir hier mal bei Wilhelm Johann Treimer. Er ist Mitbegründer des Pilgerweg St. Wolfgang und hat das sogenannte „Herzstück“ Viechtach-Böbrach erkundet. Dort am „Herzstück“ befindet sich auch sein Sommer-Wohnsitz, die sogenannte „Pilgerhütte“, wo er gerne und nicht allzu ernst seine Kreativität auslebt. Wir möchten Ihnen hier einige seiner aktuellen Buntmalereien vorstellen.

Straßenmalerei am Gehsteig: „Abstand halten“ (s. Coronakrise)

Das „W“, Markierung von Wolfgangsweg

„Bon Camino“ – – Wilhelm Johann Treimer war monatelang unterwegs am spanischen Jakobsweg

In bunten Metallbuchstaben lesen wir: „Pilgerweg St.Wolfgang“

Farbige Metallfiguren

Ölfass als Dekoration und geheimnisvolle Fenster

Die „Pilgerampel“ hat die Farben Rot – Gelb – Blau. Sie ist eine Erfindung von Wilhelm Johann Treimer und stellt den Ursprung für die Farbgebung des Wolfgangsweg -„W“ dar, welches nun als Wegmarkierung fungiert. Der Künstler: „Zuerst sieht jeder Rot. Dann kommt der Sonnenschein, und zum Schluss sitzen alle beisammen beim Bier und sind ganz blau!“

Eine seriell fabrizierte Badeplastikmuschel sitzt nun als bemalte Jakobsmuschel in einem der Fensterstöcke des alten Anwesens

Bemaltes Pferd „Blauer Reiter“. Man beachte den Schwanz als Gänsekopf!

Zuschauerin Sylvia lächelt